

Württemberg Rundspruch (WRS)

vom 08. Dezember 2013 für die 50. Kalenderwoche 2013,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen Göppingen DB0RIG auf 145,775 MHz, Heilbronn DB0SS auf 438,650 MHz, Künzelsau DB0LD auf 439,350 MHz und Bussen DB0RZ auf 438,725 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen. Redakteur der Woche ist Thomas, DL1THN.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Meldungen aus dem Distrikt	3
Auf der Suche nach dem CubeSat WREN	1	Die Kolumne der DV	3
Einsendeschluss Anträge zur IARU-Konferenz 2014...1		Notfunk regional: erstes Treffen in der Region Stuttgart.....	4
Gespräche über die Zukunft der "Tönenden CQ DL" laufen	2	Meldungen aus den Ortsverbänden	4
Aktuelles	2	OV Stromberg, P51: Was wiegt ein QSO? - HB0- Expedition auf den Augstenberg.....	4
RTA besprach offene Fragen zur novellierten BEMFV mit der Bundesnetzagentur	2	Was sonst noch interessiert	4
Stellungnahme des RTA zum Programm Wattwächter	2	CQ DL – Artikel gesucht	4
Protokoll der Mitgliederversammlung online verfügbar	3	Zukunft der CQ DL Jahres CD.....	5
OV-Info Ausgabe 7/13 verfügbar	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	5
		Funkwetterbericht.....	5
		Termine	6

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Auf der Suche nach dem CubeSat WREN

Während der CubeSat FUNcube-1 bereits erfolgreich seine Bahn im Orbit zieht, ist WREN - ebenfalls im CubeSat-Format - ein Sorgenkind: Dem Kommandoteam liegen noch keine bestätigten Rapporte vor. Dabei ist der Satellit dergestalt interessant, da er Slow Scan Television (SSTV) auf 437,405 MHz +/- 10 kHz Doppler-Shift senden soll. Die Bake ist so konstruiert, dass sie 1,6 Sekunden in AFSK sendet. Das Team bittet alle Funkamateure darum, auf Signale des Satelliten zu hören. Zwischenzeitlich hat das Satellitenteam auch die Steuerkommandos veröffentlicht. Man glaubt, dass sich der Satellit derweil in einem Modus befindet, in dem er für sechs Minuten empfängt und auf Eingaben wartet. Wird nichts empfangen, geht er für zwei Minuten auf Stand-by und sendet seine Bake erneut.

Informationen darüber, wie der Satellit z.B. Befehle erhält, sind in der Newsmeldung auf der Webseite des DARC e.V. vom 29. November nachzulesen. WREN wurde am 21. November gestartet. Weitere Informationen gibt es im Internet. Darüber berichtet das britische Amateurfunkportal Southgate und die Amateur Radio Newslines.

Einsendeschluss Anträge zur IARU-Konferenz 2014

Die IARU hat den Einsendeschluss für Anträge zur nächsten IARU Konferenz im September 2014 in Varna/Bulgarien auf den 1. April gelegt. Um Vorschläge von Mitgliedern noch rechtzeitig zu bearbeiten und anschließend zu veröffentlichen, bittet der DARC-Vorstand, Anträge hierzu bis spätestens 1. Februar 2014 per E-Mail einzureichen.

Gespräche über die Zukunft der "Tönenden CQ DL" laufen

Die Audioversion der DARC-Clubzeitschrift CQ DL für Blinde und Sehbehinderte wurde seit über 30 Jahren durch Günter Zellmer, DL7ZG, erstellt und weltweit an die Abonnenten verschickt. Mitte dieses Jahres beendete Günter Zellmer die langjährige und gute Zusammenarbeit. Speziell Informationen über neue Geräte, Gesetze und Informationen für blinde und sehbehinderte Menschen wird der DARC e.V. auch weiterhin zur Verfügung stellen. Verschiedene Gespräche laufen bereits.

Der Vorstand des DARC e.V. bedankt sich herzlich bei DL7ZG für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Gestaltung, Vervielfältigung und Versand dieser besonderen CQ DL. Pro Monat verschickte er über 400 Kopien an sehbehinderte DARC-Mitglieder. In seinen Anfangszeiten wurde die "Tönende CQ DL" auf Kassette aufgenommen, seit dem Jahr 2000 wechselte er auf das Medium CD-ROM. Im Jahr 2012 wurde er auf der HAM RADIO zum DARC-Ehrenmitglied durch den Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE, ernannt.

Aktuelles

RTA besprach offene Fragen zur novellierten BEMFV mit der Bundesnetzagentur

Am 22. November haben sich Vertreter des Runden Tisch Amateurfunks (RTA) mit Vertretern der Bundesnetzagentur getroffen und offene Fragen besprochen, die im Zusammenhang mit der novellierten BEMFV aufgetaucht sind. Bereits am 30. August hatte der RTA einen Fragenkatalog an die BNetzA geschickt.

Bei den Gesprächen ging es u.a. um die Überarbeitung der zu verwendenden Formblätter. So hatte der RTA angemerkt, dass aus den Formblättern hervorgehe, dass eine freiwillige Eintragung in die EMF-Datenbank nur möglich sei, wenn die Software WattWächter verwendet wird. Im Gespräch konnte nun eindeutig geklärt werden, dass ohne Ausnahme alle anzeigepflichtigen Funkamateure einen freiwilligen Eintrag in die Datenbank erreichen können - unabhängig von der Verwendung der Berechnungsart. Die Formblätter werden nun entsprechend überarbeitet.

Die BNetzA bot dabei dem RTA an, weitere Änderungsvorschläge für die Überarbeitung der Formblätter beim zuständigen Referat einzureichen. Dies wurde bereits vom RTA umgesetzt. Ein wesentlicher Punkt war zudem die Angabe der Betriebsartenfaktoren für die Sendarten A1A und J3E. In der neuen Fassung der Norm EN 50413 (2013) liegt der Faktor deutlich niedriger. Allerdings zitiert Anlage 3 der BEMFV-Anleitung noch die Fassung EN 50413 aus dem Jahr 2008. Im Gespräch wurde deutlich, dass in absehbarer Zeit mit einer erneuten Überarbeitung der BEMFV zu rechnen ist und dass die neuen Faktoren dann Einzug in die BEMFV finden.

Die BNetzA schlug vor, dass der RTA sich an das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie sowie das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit wendet, um eine Zwischenlösung zu finden. Mit Schreiben vom 27. November hat sich der RTA bereits an die Ministerien gewandt, mit der Bitte um eine vorübergehende Lösung des Problems, bis die erneute Überarbeitung der Verordnung über das Nachweisverfahren zur Begrenzung elektromagnetischer Felder (BEMFV) abgeschlossen ist. Auf die Frage nach der Abgabe der BEMFV-Anzeige beispielsweise anlässlich von Außenaktivitäten wies die BNetzA gegenüber den Vertretern des RTA darauf hin, dass eine Veranstaltung so zu planen sei, dass die Anforderungen der BEMFV eingehalten werden.

In der BEMFV ist eine Frist von zwei Wochen vor Betriebsaufnahme festgelegt worden. Sollten während einer Veranstaltung kurzfristige Standortänderungen von anzeigepflichtigen Amateurfunkstellen erforderlich werden, wären nach Aussage der Behörde auch hier die Grenzwertanforderungen der BEMFV zu erfüllen. Die BNetzA sagte zu, einen entsprechenden Hinweis auf der BNetzA-Webseite zu veröffentlichen. Die beiden Vorstandsinformationen mit den Gesprächsergebnissen lesen Sie im vollständigen Wortlaut in der Vorstandsinformation Nr. 017 und Nr. 018 auf der DARC-Webseite.

Stellungnahme des RTA zum Programm Wattwächter

Mit dem Schreiben vom 29. November hat der RTA seine erste Stellungnahme zum Programm WattWächter Version 1.1 abgegeben. In dem zwölfseitigen Dokument stellt der RTA die ersten Ergebnisse vor. Diese sind ebenfalls in der Vorstandsinformation Nr. 018 nachzulesen.

Protokoll der Mitgliederversammlung online verfügbar

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. bis 10. November in Hamm steht zum Herunterladen auf der DARC-Webseite bereit. Zum Lesen der Datei im PDF-Format müssen Sie sich vorab einloggen. Auf Wunsch wird das Protokoll gemäß Satzung auch schriftlich zugestellt.

OV-Info Ausgabe 7/13 verfügbar

Die Ausgabe 7/13 der OV-Info mit wichtigen Nachrichten für die Ortsverbände wurde an die Vorsitzenden der über 1000 DARC-Clubs versandt. Interessierte Mitglieder können die PDF-Datei im geschützten Bereich der DARC-Webseite herunterladen. Neben der aktuellen Ausgabe finden Sie dort auch das Archiv der OV-Info mit interessanten Meldungen aus der Geschäftsstelle. Des Weiteren haben Mitglieder auch dort die Möglichkeit, die OV-Info zu abonnieren.

Meldungen aus dem Distrikt

Die Kolumne der DV

Ich habe mir in den letzten Wochen – wie in jedem Jahr – die Mühe gemacht und diejenigen Mitglieder angeschrieben, die in 2013 Ihre Mitgliedschaft im DARC e.V. gekündigt haben. Es ist mir wichtig zu erfahren warum der eine oder der andere uns den Rücken zukehrt. Die meisten haben – auch wie in jedem Jahr – nicht auf meine Anfrage reagiert.

In diesem Jahr erreichten mich aber zwei Antworten von Mitgliedern, die das 30. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Beide Antworten haben mich traurig gestimmt. In ihrer Deutlichkeit werfen sie einen düsteren Schatten auf die **NICHT** Aktivitäten einzelner Ortsverbände. Ohne Namen zu nennen oder ins Detail zu gehen kann man den Tenor wie folgt wenn auch polarisierend zusammenfassen:

- Keine motivierende bzw. aufbauende Jugendarbeit. Gut angefangen wird die Jugendarbeit nicht konsequent weiter geführt
- Vorurteile gegen jüngere Mitglieder – weil sie einfach „anders“ sind.
- Andere Ausrichtung der Jugendlichen wird als mangelnde Motivation interpretiert.
- Aktivitätsvorschläge der „Jungen“, wie Fielddays, werden ignoriert – Wurde alles schon mal gemacht.
- Man lebt zu viel in den „guten alten Zeiten“ – Keine Öffnung zum Neuen.

An dieser Stelle will ich ausdrücklich betonen, dass es etliche Ortsverbände gibt, die derartige Attitüden bereits längst überwunden haben, und Hervorragendes für die Mitglieder leisten. Allerdings kenne ich persönlich auch noch Ortsverbände und OM, die heute noch die DO-Lizenz für eine Verirrung halten. Als ehemalige Seefunker oder Ingenieure vom guten alten Schlag - halten sie A1A für die einzig wahre Betriebsart. Letzteren möchte ich zurufen: „Ihr müsst umdenken!“

Der Amateurfunk hat sich in den letzten 10 Jahren so stark verändert wie nie zuvor. Und nicht nur der Amateurfunk hat sich verändert sondern auch die Gesellschaft und damit die Randbedingungen für den Amateurfunk. Seit Jahren wird von allen Offiziellen des DARC e.V. – gebetsmühlen artig – vor der Gefahr des Aussterbens unseres schönen Hobbys gewarnt. Einer der Gründe, warum wir immer weniger Mitglieder haben, ist die mangelnde Bereitschaft einzelner sich dem gesellschaftlichen Wandel anzupassen. Wir – die Gemeinschaft der Funkamateure - müssen unser Hobby verteidigen. Das schaffen wir am besten, in dem wir die Anzahl der Funk- und Elektronikbegeisterten erhöhen. Jugendarbeit und Ausbildungsarbeit für Erwachsene sind hier die wichtigsten Bausteine. Wenn wir es schaffen ein wenig über den Tellerrand unserer kleinen Funkerwelt hinausschauen, vor allem entlang der Zeitlinien des Wandels, dann werdet Ihr wieder einmal feststellen, was Ihr eigentlich längst wisst: Veränderung kommt immer nur durch das Neue in die Welt.

Lange Rede Kurzer Sinn. Wollen wir für unser gemeinsames Hobby langfristig etwas tun, dann müssen wir uns auf die Jüngeren und auf Neues einlassen und nicht immer nur die „gute alte Zeit“ heraufbeschwören.

In diesem Sinne Eure Beatrice, DL3SFK

Notfunk regional: erstes Treffen in der Region Stuttgart

Notfunk regional ist ein Konzept des Distrikt-Notfunkreferats um den Notfunk in den verschiedenen Regionen des Distriktes Württemberg weiter auszubauen.

Im Rahmen dieses Konzeptes wollen wir neben schon bestehenden regionalen Notfunkaktivitäten wie z.B. in Ulm, Tuttlingen/Rottweil usw. jetzt auch im Großraum Stuttgart die Notfunkaktivitäten in Form einer Regionalgruppe zusammenfassen und fördern.

Die Notfunkgruppe in der Region Stuttgart ist ein lockerer Zusammenschluss von Funkamateuren aus den Ortsverbänden im Großraum Stuttgart.

Am 30. November 2013 trafen sich 16 OMs bei einem ersten Treffen in der Region Stuttgart. Bei diesem Treffen wurden u. A. die Schwerpunkte und Rahmenbedingungen der Notfunkarbeit in der Region Stuttgart festgelegt:

- regelmäßige Treffen, zunächst 1/4-jährlich
- Aufbau eines Sprechfunknetzes auf UHF/VHF
- Nutzung der IARU-Notfunk-Prozedur
- Erarbeitung von Betriebstechniken über Cross-Band-Repeater
- APRS
- Winlink
- Durchführung von regionalen Notfunkübungen
- Workshops

Die Aktivitäten in der Region Stuttgart sollen auch als Beispiel für andere Regionen dienen und interessierte OV-Mitglieder unterstützen eine ähnliche Struktur in ihrer Region auch aufzubauen. (Jürgen, DL8MA)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Stromberg, P51: Was wiegt ein QSO? - HB0-Expedition auf den Augstenberg

Roman, DL3TU, und Uwe, DL4AAE, berichten über ihre gemeinsame HB0-Expedition im September 2013. Vom Gipfel des Augstenbergs, 2359 m ü. NN, waren sie für zwei Tage auf 15 m und 20 m gleichzeitig in CW mit Schwerpunkt Asien QRV. Sie schildern, wie es dazu kam, wie die Aktivierung ablief und beantworten die Frage aus dem Vortragstitel. Als Schmankerl zeigen sie einen kurzen Tonfilm, den Roman von Uwe aufgenommen hat, als er das Pile-Up auf 20 m arbeitet. Der Vortrag findet am Freitag, den 13. Dezember 2013 um 20 Uhr im OV-Lokal "Brasserie Waldschenke" am Eichwald in Sachsenheim statt. Auf zahlreiche Zuhörer freuen sich Roman und Uwe! Gäste aus den umliegenden OV's sind herzlich willkommen. (Lothar, DL1SBF)

Was sonst noch interessiert

CQ DL – Artikel gesucht

Aufgrund vermehrter Anfragen aus der DARC-Mitgliedschaft suchen wir einzelne oder mehrere Autoren, die sich in den für Funkamateure besonders relevanten Bereichen der VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.), der Unfallverhütungsvorschriften (UVV) und VBGs (Vorschriften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel) gut auskennen.

Diese sollen ihr Wissen zu einzelnen Fragen aus dem täglichen Betrieb der Funkstation, aber auch bei Fielddays und Werbeveranstaltungen, den Lesern der CQ DL in kurzen, allgemein verständlichen Artikel nahebringen. Es wird dabei ausdrücklich NICHT eine rechtlich 100% belastbare Aussage erwartet, da uns bewußt ist, dass jeder Einzelfall anders zu betrachten ist. Meist genügt schon ein Hinweis darauf, welche Vorschriften an welcher Stelle greifen, wie es richtig gemacht wird und wer in welchen Fällen die Verantwortung trägt. Sollten Sie Interesse daran haben, einzelnen oder alle der oben genannten Aspekte zu beleuchten, dann setzen Sie sich bitte mit der Redaktion CQ DL in Verbindung (Steffen, DL7ATE).

Zukunft der CQ DL Jahres CD

Aufgrund der relativ geringen Nachfrage an der Jahres-CD der CQ DL wird deren Produktion eingestellt, es wird also keine 2013er Ausgabe geben. Damit die Mitgliedern aber weiterhin die digitale Archivierung ermöglicht wird, haben sich Vorstand und Geschäftsführung gemeinsam zu folgender Vorgehensweise entschlossen:

- Ab dem ersten Quartal 2014 werden die Ausgaben der CQ DL des Jahrgangs 2011 als speicherbares PDF in einem neuen Online-Archiv veröffentlicht.
- Jedes Jahr wird dieses Online-Archiv um den jeweils nächsten Jahrgang erweitert (2015 wird 2012 freigegeben usw.)
- Darüber hinaus werden auch alle Jahrgänge vor 2011 nach und nach diesem Archiv hinzugefügt.
- Die jeweils aktuellen Jahrgänge und der vorherige Jahrgang sind immer auf der Homepage des DARC e. V. als nicht speicherbare Files zu finden.

Wir hoffen mit dieser Lösung allen gerecht zu werden, die die Jahres-CD vermissen werden, bieten aber auch allen anderen demnächst die Möglichkeit sich über frühere Ausgaben unserer Clubzeitschrift Online zu informieren.

Momentan laufen auch die Arbeiten daran, die "ganz alten" Ausgaben des DL-QTC usw. einzuscannen, so dass hoffentlich irgendwann die komplette Sammlung Online zur Verfügung steht. Einige Hefte fehlen uns da noch physikalisch, da kommt aber demnächst ein Aufruf welche Hefte es genau sind. (Steffen, DL7ATE)

Auszüge aus dem DX-MB

3A, Monaco: Die "Association des Radioamateurs de Monaco" feiert im Dezember mit dem Sonderrufzeichen 3A60ARM ihr 60-jähriges Bestehen. Eine QSL-Karte steht ab April 2014 zur Verfügung. QSL via Büro.

6W, Senegal: Mark, AA1AC, wird vom 8. bis 14. Dezember als 6W/AA1AC die Pile-Ups genießen. QSL via Homecall.

8P, Barbados: Peter, G0KOK, funkt noch bis Mitte Dezember als 8P9CC. QSL via Homecall.

FR, Reunion: Mike, F5PLC, ist als FR/F5PLC auf Kurzwelle Radio-aktiv. Die Länge seines Aufenthaltes ist unbekannt. QSL via Homecall.

V6, Micronesia: Haru, JA1XGI, besucht noch bis 12. Dezember die Insel Chuuk (OC-011) und ist dabei als V63XG von 160 bis 10 Meter in CW, SSB und RTTY erreichbar. Sein Fokus liegt dabei auf Europa und den langen Bändern. QSL via Homecall.

ZA, Albanien: Peter, DL4KM, ist als ZA/DL4KM aktiv. Die Länge seines Aufenthaltes ist unbekannt. QSL via Homecall.

(Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

	Boulder				Kiel
2013	R	Flux	A		A
01DEC	R104	F131	A10		A10
02DEC	R124	F134	A 2		A 2
03DEC	R 97	F136	A 7		A 9
04DEC	R 98	F138	A 4		A 6
05DEC	R103	F150	A 5		A 5
06DEC	R105	F151	A 4		A 4
07DEC	R104	F157	A 6		A 8

Vorhersage für den 8.12.2013

sunact : eruptive

magfield: active.

Die Sonnenfleckenrelativzahl stieg von R104 über R124 auf R104. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm stieg von F131 auf F157. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A10 über A2 auf A6 und in Kiel von A10 über A2 auf A8.

Für Sonntag, den 8. Dezember 2013, werden eine eruptive Sonne und ein aktives Erdmagnetfeld erwartet.

Heute am 8. Dezember betrug um 0619 UTC in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 2,4 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 4 MHz und bei 3000 km 8 MHz.

Der Sonnenwind betrug 485 km/sec, die Dichte 3 Protonen/ccm und die Röntgenstrahlung 8×10^{-7} W/qm. Die Sonne hatte einen M- und einen C-Flare. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Contest

- 26.12. DARC-Weihnachtscontest (<https://www.darc.de/referate/dx/contest/xmas/regeln>)
28.12. Kraichgau FM Session

Distrikt

- 27.-29.06.14 HAM-RADIO incl. MAKER WORLD
12.-14.09.14 Viertes Fortbildungsseminar Württemberg
05.10.14 Distriktsversammlung P
10.-12.10.14 60 Jahre Bayerischer Bergtag (BBT)

OV / Veranstaltungen

Dezember

- 08.12. OV Reutlingen, P07 Teilnahme am Reutlinger Weihnachtsmarkt
08.12. OV Prیتال, P45 Weihnachtsfeier mit Jahresabschluss
13.12. OV Heilbronn, P05 OV-Abend, Beginn 20:00 Uhr
13.12. OV Reutlingen, P07 Jahresabschlussfeier, Beginn 19:30 Uhr
13.12. OV Donau-Bussen, P43 Weihnachtlicher Jahresrückblick, 20:00 Uhr in Kirchen
13.12. OV Stromberg, P51 Vortrag: HB0-Expedition auf den Augstenberg
16.12. OV Ludwigsburg, P06 Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick
8.12. OV Reutlingen, P07 OV-Treff, Beginn 19:30 Uhr
27.12. OV Wendlingen, P47 Treff zwischen den Jahren (19:00h)

Januar

- 10.01.14 OV Balingen, P30 Jahreshauptversammlung ohne Wahlen

März

- 15.03.14 OV Ludwigsburg, P06 Flohmarkt Ludwigsburg-Ossweil

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Johannes, DL5KAZ, Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Die Schlussredaktion liegt bei der verlesenden Station.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per Email an infop@lists.darc.de.